



Tätigkeitsbericht des Fördervereins 2025

Der Förderverein des Gymnasialen Schulzentrums begann 2025 mit einem Guthaben von 23.171,62 €. Dieses Guthaben gliedert sich folgendermaßen auf:

- 11.268,50 € für alle Bildungsgänge
- 89,25 € für die Abschlussklasse Abitur
- 95,65 € Sponsorengelder explizit für die Grundschule
- 135,44 € für den Schulball
- 7.216,20 € Sponsorengelder für Unterstützung von ukrainischen Flüchtlingen
- 1.593,77 € für den Kauf einer Bücherbox
- 376,16 € für BnE
- 1.396,65 € für das Drachenboot
- 1.000,00 € für die Schulband

Das Budget für alle Bildungsgänge wurde folgendermaßen erhöht:

Mitgliedsbeiträgen (3.456,00 €), Spende der PSD-Bank (2000,00 €), Ein- und Auszahlung der Kulturland MV GmbH für den Drohnenworkshop von Herrn Lenz (1.885,00 €), der Landeszentralkasse für die Gedenkstättenfahrt (970,00 €), des Verbandes der chemischen Industrie für LAB in a DROP (1.500,00 €), Spende der Lippoldstiftung für den Besuch der MeLa durch die Grundschule und des Beitrags für die Schuljahrbücher (2.464,15 €), sowie der beglichenen Rechnung der Firma Topfotografie für die Platzierung ihres Logos (940,00 €).

Die Lippold-Stiftung unterstützte das Projekt Biodervistät mit 500,00 € und der Landkreis Ludwigslust-Parchim das Projekt Demokratie Leben (1.410,00 €).

Im September wurden 17.654,44 € aus den Klassenkonten aus dem gekündigten Vertrag mit der Raiffeisenbank auf das Fördervereinskonto überwiesen, welches dann an die Sparkasse weitergeleitet wurde.

BnE erhielt eine Zuwendung in Höhe von insgesamt 1.772,24 €.

Von dem Bestand der Grundschule bezahlte der Förderverein sowohl die Eintrittskarten als auch die Busfahrt für die Mela in Mühlengeez (insgesamt 2.871,28 €).

Für den Tag der offenen Tür wurden für die Buttonmaschine 214,00 € und für den Gasgrill 236,81 € ausgegeben.

Mit Beginn des russisch-ukrainischen Krieges wurden unsere Schüler bei einem Spendenlauf 2022 unterstützt. Von diesen Spenden wurde mit 238,00 € der Unterricht in den Sommerferien sowie die Eintrittskarte einer Theaterfahrt, welche die ukrainische Lehrerin begleitete, unterstützt.

Für den Bootswagen, die Trailermiete, Reinigung, Fahrtkosten und Mitgliedsbeiträge im Verein Blau-Weiß-Parum im Zusammenhang mit dem Drachenboot wendete der Förderverein 1219,89 € auf. Für die Schulband wurden ein Piano, ein Keyboard und Kabel im Wert von 1.061,00 € bezahlt. Die neue Gasflasche für den Trinkwasserspender kostete 79,14 €. Retourzahlungen vor allem durch aufgelöste Konten (nachdem die Mitgliedsbeiträge abgebucht wurden) sanken auf einen Wert von 100,14 € (Vorjahr: 259,42 €).

Die Kontoführungsgebühren erhöhten sich mit 134,80 € (Vorjahr: 129,40 €).

Insgesamt hatte der Förderverein Einnahmen in Höhe von 35.779,59 € und Ausgaben in Höhe von 32.430,85 €.

Die Auflösung der Klassenkonten kostete 20,36 €.

Da die Mitgliederzahl erfreulicherweise kontinuierlich von 252 auf derzeit 277 wuchs, erhöhte sich der Gesamtkontobestand am Jahresende auf 26.520,36 €. Davon stehen der gesamten Schule 16.948,79 €, der 12. Klasse 89,25 €, Fachschaft Fremdsprachen für die 2. Bücherbox 1593,77 € und der Grundschule noch 224,37 €, für den Schulball 135,44 €, der Fahrradwerkstatt / BnE 513,92 €, für das Drachenboot 176,76 € zur Verfügung. Im Gesamtbudget sind auch für Unterstützungsmaßnahmen ukrainischer Kriegsflüchtlinge im Wert von 6.978,20 € enthalten.

Kassenwartin

Revisor

Revisor